

Wege geischtigem Verrat hät's na keine glitzt, singt en Chnab wo dusse schtaht und nüd dine sitzt!

Autor(en): **Bö [Böckli, Carl]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **69 (1943)**

Heft 1

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wege geischtigem Verrat
 Hät 's na keine glitzt,
 Singt en Chnab wo dusse sghtaht
 Und nüd dine sitzt!

Im Exprefzug fällt einem netten, alten Mann ein kleiner Handkoffer, der über ihm im Gepäcknetz lag, auf den Kopf. Der Besitzer entschuldigt sich erschrocken und verstaut den Koffer aufs Neue. Beim nächsten Ruck passiert die Sache

FÜR DEN KENNER!
Isotta VERMOUTH
 DEMI SEC
PUR ODER MIT SYPHON: EIN GENUSS

wieder, und wieder entschuldigt sich der Kofferbesitzer. Als aber der Koffer ein drittes Mal heruntergefallen kommt, lächelt der nette, alte Mann: «Sie müend sich gwüß nümm entschuldige, i bis jetzt efangs gwöhnt.» -nita